

Gründung eines Fördervereins (Phase 3)

Im Zeitraum von 2000 bis 2002 stieg der Bekanntheitsgrad des Ballschulprojekts stetig an. Da eine routinemäßige Umsetzung von Kindersportprogrammen – mit den Erfordernissen einer Einstellung und Bezahlung von Übungsleitern sowie der Versicherung von Kindern – nicht mit den Aufgaben der Universität Heidelberg vereinbar waren, entschloss sich Prof. Dr. Klaus Roth zur Gründung eines Fördervereins mit acht Gründungsmitgliedern (21. Juni 2002).

Gründungsmitglieder	Vorstand
Prof. Dr. Klaus Roth (ISSW-Leiter)	
Daniel Memmert (Ballschulleiter)	1. Vorsitzender: Prof. Dr. Klaus Roth
Petra Simon (Sportpädagogin)	2. Vorsitzender: Daniel Memmert
Dr. Hans-Peter Hohl (Sportmedizin)	Kassenwartin: Petra Simon
Gerhard Geckle (Jurist)	Geschäftsführer: Jens Haaf
Dieter Bächstädt (Sport- und Bäderamt HD)	
Gerhard Schäfer (Sportkreis Heidelberg)	
Gerhard Hamsen (Akad. Direktor)	

Während die wissenschaftliche Begleitforschung und die Erprobungen neuer Ballschulprogramme am Institut für Sport und Sportwissenschaft weitergeführt wurden, zielte das oberste Satzungsziel des Vereins auf die Verbreitung des Ballschulkonzepts. Zur Erreichung dieses Ziels wurden erste Kooperationen mit externen Anbietern abgeschlossen (Grundschulen und Vereinen) sowie Ausbildungen für Ballschul-Übungsleiter konzipiert und angeboten. Die Partner wurden in der Folgezeit inhaltlich unterstützt und mit immer umfangreicheren Lehrmaterialien ausgestattet.